

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TTC Wißmar : FV Horas 1910 Fulda II
Freitag, 10.12.2021, 20:15 Uhr

Schmidt macht den Sack zu

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Wißmar in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 gegen den FV Horas 1910 Fulda II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Tworuschka und Schreiber errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 11. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Trotz Blitzstart verloren Tworuschka / Schreiber ihr Spiel gegen Möller / Wilde letztlich mit 11:8, 10:12, 6:11, 11:13. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Penzel / Paulsen die Partie mit 1:3 gegen Müller / Schröder abgaben. Schmidt / Seibert hatten im Match gegen Wagner / Richter am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Tom Tworuschka und Thomas Wagner, ehe sich der Spieler des TTC Wißmar mit 3:2 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Moritz Schreiber bei seinem 3:1 gegen Manfred Müller doch überlegen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Der Start in die Partie hätte für Gunter Penzel besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Markus Wilde noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Carsten Schmidt machte mit Alexander Möller beim 11:9, 11:6, 12:10 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen wenig später Norbert Paulsen letztlich auf Lager, um Bernd Richter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 5:11, 11:13. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 3:0-Sieg gegen Heiner Schröder zeigte Michel Seibert hingegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Wißmar und FV Horas 1910 Fulda II in die Box. Zwar brachte Manfred Müller Tom Tworuschka phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Tom Tworuschka mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Moritz Schreiber beim 11:6, 4:11, 13:15, 11:6, 12:10 gegen Thomas Wagner zu verrichten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Gunter Penzel beim 2:3 gegen Alexander Möller leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Lange mit Markus Wilde ringen musste Carsten Schmidt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Wißmar nun ein Punktekonto von 10:12 Punkten auf, während der FV Horas 1910 Fulda II vor dem nächsten Spiel, das am 22.01.2022 gegen den TLV 1977 Eichenzell ansteht, 10:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Wißmar bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.01.2022 gegen die TTF 1956 Niederbieber.

Statistik:
TTC Wißmar

Doppel: Tworuschka / Schreiber 0:1, Penzel / Paulsen 0:1, Schmidt / Seibert 1:0

Einzel: T. Tworuschka 2:0, M. Schreiber 2:0, G. Penzel 1:1, C. Schmidt 2:0, N. Paulsen 0:1, M. Seibert 1:0

FV Horas 1910 Fulda II

Doppel: Müller / Schröer 1:0, Möller / Wilde 1:0, Wagner / Richter 0:1

Einzel: M. Müller 0:2, T. Wagner 0:2, A. Möller 1:1, M. Wilde 0:2, H. Schröer 0:1, B. Richter 1:0